

München, 14.08.2019

SPD-Anfrage: Jede vierte Brücke in Bayern ist sanierungsbedürftig

Bundesanstalt für Straßenwesen veröffentlicht aktuelle Zahlen zum Zustand der Brücken im Freistaat - SPD-Anfrage zeigt, dass die Situation sogar noch schlimmer ist

Laut aktuellen Zahlen der Bundesanstalt für Straßenwesen ist jede achte staatliche Brücke im Freistaat sanierungsbedürftig (siehe [hier](#)). Laut einer Antwort der Staatsregierung auf eine Anfrage der SPD von März 2018 ist es sogar jede vierte Brücke (siehe [hier](#)). "Egal welche Zahlen nun wirklich stimmen, eines ist klar: Die Staatsregierung muss alles daran setzen, um die Situation in den Griff zu bekommen. Hier geht es um die Verkehrssicherheit!", erklärt die verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion **Inge Aures**.

"Der Sanierungsstau wird kontinuierlich größer statt kleiner", kritisiert Aures. "Das ist nichts anderes als verschleppte Staatsverschuldung. Die Staatsregierung geht völlig unverantwortlich mit unserer bayerischen Infrastruktur um."

Erstaunt zeigt sich Aures, dass die Baubehörden offensichtlich mit der Planung und Durchführung der Brückensanierungen nicht hinterherkommen. So wurden in den Jahren zwischen 2013 und 2017 vom Landtag zwar insgesamt 167 Mio Euro für Brückenreparaturen vorgesehen, aber nur knapp 105 Mio Euro ausgegeben, also 37 Prozent weniger als geplant.